



10 Tage Armenien und Georgien

Zwischen Ararat und Kaukasus

Nächster Reisettermin
29.05. - 07.06.2024

Reisedauer
9 Nächte

Reiseart
Busreise

Reisepreis pro Person:
Ab 2280.-€

Einleitung

Erleben Sie mit uns die einzigartigen ehemaligen Sowjetrepubliken Georgien und Armenien, die durch den Kaukasus miteinander verbunden sind. Jedes dieser beiden eigenständigen Länder lebt in seinen ureigensten Bräuchen und Traditionen. Wir bewegen uns in Armenien, einem der ältesten christlichen Länder der Welt, auf Pfaden der großen Seidenstraße, auf der ehemals Händler aus China Waren in Richtung Westen transportierten. Wir entdecken architektonische Meisterwerke wie Klöster, Kirchen und Festungen aus dem Mittelalter. Erbstücke aus der einstigen Sowjetunion finden wir darüber hinaus in den Hauptstädten Jerewan und Tiflis, wundervolle Städte mit einem ganz eigenen Flair. Es erwarten uns lokale Köstlichkeiten an exponierten Orten, eine erfrischende Natur und die wunderbaren Weinregionen Georgiens. Genießen Sie die Gastfreundschaft beider Völker.

Reisedetails

1. Tag: Anreise nach Armenien – Flug nach Jerewan

Bustransfer von Rostock zum Flughafen nach Berlin oder Hamburg und Flug nach Jerewan. Nach Ankunft in der armenischen Hauptstadt Bustransfer zu unserem Hotel in Jerewan (3 Nächte).

2. Tag: Stadtrundfahrt durch Armeniens Hauptstadt

Nach dem Frühstück beginnen wir unser Tagesprogramm mit einer ausgedehnten Stadtrundfahrt durch Jerewan. Sie sehen u.a. den Platz der Republik mit armenischer Architektur, das Regierungshaus, das Auswärtige Amt, das zentrale Postamt, die Nationale Gemäldegalerie und das Historische Museum, in dem eine wichtige archäologische Sammlung aus der Steinzeit bis zum Mittelalter ausgestellt ist. Danach besuchen wir die Gedenkstätte, welche den Opfern des Genozids von 1915 gewidmet ist. Das Tsitsernakaberd-Mahnmal mit Park und Museum ist wohl eine der Stellen, an der man die Mentalität der Armenier am besten versteht und die tiefe Stille der Trauer spürbar wird. Im Anschluss entdecken wir den historischen Flohmarkt „Vernissage“, wo landestypische Sachen bewundert werden können. Ein „Welcome Dinner“ rundet den ersten Tag in Armenien ab.

3. Tag: Kloster Chor Wirap, Etschmiadsin, Swartnoz und Brandy-Verkostung

Den Ararat im Blick fahren Sie heute durch Bergdörfer und Weinberge zum Kloster Chor Wirap, welches sich nahe des biblischen Berges erhebt. An keinem anderen Ort scheint der Ararat so zum Greifen nah und ist für die Armenier durch die undurchlässige Grenze zur Türkei doch so weit entfernt. Die Bedeutung des Klosters ist auf Gregor den Erleuchter zurückzuführen, der das Christentum in Armenien einführte und als der erste armenische Katholik gilt. Vom 2. bis 4. Jh. Hauptstadt Armeniens, ist Etschmiadsin heute Sitz des Patriarchen der armenisch-apostolischen Kirche, des Katholikos des Heiligen Stuhles und aller Armenier. Der nächste Stopp ist am Tempel von Swartnoz, einer der Perlen der armenischen Architektur des 7. Jh. (UNESCO-Weltkulturerbe). Zurück in Jerewan besuchen Sie eine Brennerei, wo Sie herzlich zur Brandy-Verkostung eingeladen sind. Der armenische Brandy geht bis auf das Jahr 1887 zurück.

4. Tag: Heidnischer Tempel sowie Vokalkonzert im Kloster Geghard

Nachdem wir den Obstmarkt besucht haben, verlassen wir die armenische Hauptstadt und fahren zunächst zum Kloster Geghard, welches unter UNESCO-Schutz steht. Begeistern Sie sich für die einmalige Akustik eines Vokalkonzertes in diesem Kloster. Das Mittagessen genießen wir in einem lokalen Restaurant, wo Sie Gelegenheit haben, den armenischen nationalen Brotbackprozess „lavash“ zu beobachten. Nachdem wir den heidnischen Tempel von Garni besucht haben, geht es bergab zur blauen Perle Armeniens, dem Sewansee. Übernachten werden wir im Kurort Dilidschan, wunderschön in der „kleinen armenischen Schweiz“ gelegen. Abendessen und Übernachtung in Dilidschan.

5. Tag: Kloster-Denkmal der UNESCO und Ankunft in Georgien

Wir verlassen Dilidschan um das einstige Wehrkloster Haghpat zu besichtigen. Das älteste sakrale Gebäude ist die Heilig-Kreuz-Kirche der Anlage. Am frühen Nachmittag passieren wir die Grenze zu Georgien. Auf direktem Weg geht es in die Hauptstadt Tiflis. Mit einem Abendessen in einem traditionellen georgischen Restaurant stimmen wir Sie auf die folgenden Tage ein. 5 Nächte in Tiflis.

6. Tag: Tiflis – der Charme einer Metropole

Jugendstilbäder mit Schwefelquellen, farbenfrohe Häuser, Straßencafés und eine weltoffene Atmosphäre, es ist leicht, dem Charme dieser Kaukasusmetropole zu verfallen. Zuerst bestaunen wir die Metechi-Kirche sowie das Reiterstandbild des Staatsgründers Gorgassali. Von hier bietet sich Ihnen ein toller Blick auf die beeindruckende Festung Narikala, den Fluss Mtkwari und die Altstadt.

7. Tag: Großer Kaukasus mit Gergeti-Kirche

Eine einzigartige Panoramafahrt entlang der alten georgischen Heerstraße erwartet uns. Wir fahren über den Kreuzpass (2.395 m) nach Kasbegi. Die Strecke führt durch die atemberaubende Landschaft des Großen Kaukasus. In Kasbegi fahren wir mit Kleinbussen hinauf zu der auf 2.170 m hoch gelegenen Gergeti-Dreifaltigkeitskirche. Wenn das Wetter mitspielt, können Sie hier einen der höchsten Gletscher im Kaukasus –den Kasbek (5.047 m) sehen. Auf dem Rückweg bestaunen wir zum Schluss die Wehrkirche von Ananuri.

8. Tag: Mzcheta, Gori und die Höhlenstadt Uplisziche

Zunächst besichtigen wir Mzcheta. Hier finden wir zahlreiche wertvolle Kulturdenkmäler, die zum UNESCO- Welterbe zählen. Unter ihnen befindet sich die mittelalterliche Swetizchoweli-Kathedrale. Diese Kirche mit Emporen und einer hohen Kuppel auf vier wuchtigen Pfeilern wurde 1010 bis 1029 erbaut. Auf der alten Seidenstraße fahren wir über Gori in die nahe gelegene Höhlenstadt Uplisziche, ihr Alter wird auf dreitausend Jahre geschätzt. Seit dem 18. Jh., als die letzten Einwohner die Stadt verließen, ist sie stumme Zeugin der Vergangenheit. Zurück in Gori betrachten wir in der Geburtsstadt Stalins sein Geburtshaus und den Eisenbahnwagen, in dem Stalin zu reisen pflegte.

9. Tag: Die Kathedrale Alawerdi und der Weinanbau und Signaghi

Über den Gombori-Pass fahren wir in das bekannte Weinanbaugebiet Kachetien und besuchen die Kathedrale von Alawerdi. Der gewaltige Kreuzkuppelbau beeindruckt mit seiner Höhe von 50 m und gehört zu den höchsten Gotteshäusern des Landes. Nach der Besichtigung werden wir an einer Weinprobe teilnehmen, wo uns vom Winzer die traditionelle georgische Weinanbaumethode näher gebracht wird. Zum Abschluss fahren wir in die Stadt der Liebe, die königliche Stadt Signaghi, umgeben von einer Wehrmauer mit 23 Türmen.

10. Tag: Rückflug nach Deutschland

Rückflug von Tiflis nach Berlin oder Hamburg. Rücktransfer nach Rostock.



Unterkunft

Wir wohnen in Armenien und Georgien in landestypischen 4-Sterne Hotels. Alle Zimmer sind ausgestattet mit Bad oder Bad mit Du/WC, TV usw. In Jerewan im Ami Glaza, in Tiflis im Hotel „Clocks“ oder ähnlich.

Leistungen

- Flughafentransfer Rostock- Flughafen Berlin oder Hamburg und retour
 - Flug von Berlin oder Hamburg nach Jerewan & Tiflis nach Berlin oder Hamburg inkl. Steuern, Gebühren
 - Durchgängige Busanmietung von Yerevan bis Tiflis
 - 3 x Übernachtungen inkl. Frühstück im 4-Sterne-Hotel in Jerewan
 - 1 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel in Dilidschan
 - 5 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel in Tiflis
 - 8 x Abendessen im Hotel oder in Restaurants plus 1 x Mittagessen in Armenien und 1 x Mittagsimbiss auf dem Weingut in Kachetien
 - Stadtrundfahrt in Jerewan u. Tiflis
 - Alle Eintritte in Kirchen und Klöster (siehe Text)
 - Brennereibesuch in Jerewan inklusive Brandy-Verkostung
 - Führung durch Mzcheta und Minibusfahrt zur Gergeti-Dreifaltigkeitskirche
 - Führung durch das Höhlendorf Uplisziche
 - Durchgehende Reiseleitung ab Flughafen Jerewan bis Flughafen Tiflis
 - Kopfhörer
 - Kofahl Reisebegleitung ab 20 Personen
 -
-

Termine und Preise



Nächster Reiseterrnin: 29.05. - 07.06.2024

Unterkunft

Doppelzimmer Du/WC

Reiseart

Busreise

Preis p. P.

1580,- €

Unterkunft

Einzelzimmer DU/WC

Reiseart

Busreise

Preis p. P.

1960,- €

Leistung

Flüge

Preis p. P.

700,- €

Informationen

Zusätzliche Informationen: Bitte nehmen Sie vor Buchung unsere Hinweise auf Seite 3 und 4, das Formblatt auf Seite 241 sowie unsere ARB auf den Seiten 242 und 243 zur Kenntnis. Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Eintritts- und Besichtigungsgelder sind nur im Preis enthalten, wenn diese unter „Kofahl-Leistungen“ aufgeführt sind. Mindestteilnehmerzahl 25 (bis 30 Tage vor Abreise), durchschnittl. Gruppengröße 40 Teilnehmer/max. 48 Teilnehmer. Sie können jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten, es findet die Stornostaffel A gemäß Ziff. 5.1 ff. ARB Anwendung. Gültiger Personalausweis erforderlich.

Tel. 0381455076 | reisebuero@kofahl-reisen.de



Kofahl Reisen OHG

Gewerbeallee 14

18107 Elmenhorst/Lichtenhagen